

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

31. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 50 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
seite oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

N^o 287.

Samstag den 15. October

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstraße 19,
anzugeben.

496. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Nanon-Marsch Gené.
2. Ouverture zu „Die Vestalin“ Spontini.
3. Arie aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer.
Clarinet-Solo: Herr Seidel.
4. Turnier-Quadrille Jos. Strauss.
5. Sphärenmusik aus dem Streichquartett in
C-moll Rubinstein.
6. Ouverture zu „Don Juan“ Mozart.
7. Potpourri aus „Moses“ Rossini.
8. Traum-Walzer aus „Der Feldprediger“ Millocker.

Rundschau:

Kgl. Schloß.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygien-Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capilla.
Haroburg-
Farnicht.
Platte.
Warttharm.
Ruine
Sonnenberg.

497. ABONNEMENTS-CONCERT

(Wagner-Abend)

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Der fliegende Holländer“
2. Album-Sonate
3. Entr'acte und Chor aus „Lohengrin“
4. Einleitung zum 3. Akt, Tanz der Lehrbuben und
Aufzug der Meistersinger aus „Die Meistersinger
von Nürnberg“
5. Einzug der Götter in Walhall aus „Rheingold“
6. Tonbilder aus „Die Walküre“

Wagner.

Feuilleton.

Eine Meyerbeer-Anekdote erzählen die „N. Nachr.“: Im Jahre 1808, zur Zeit der französischen Invasion Berlins, bewohnte der damals siebenjährige Meyerbeer den zum väterlichen Hause gehörenden grossen Gartenpavillon, woselbst er einen französischen Obersten, welcher bei seinem Vater einquartiert war, zum Zimmernachbar hatte. Der Oberst benutzte gewöhnlich die Nacht zu seinen kriegswissenschaftlichen Studien, und da der junge Giacomo in der Regel bis 1 Uhr Nachts am Clavier sass, so beschwerte sich dieser und bat, wenigstens in den Nachtstunden die musikalischen Uebungen einzustellen. Doch das war vergebens. Der fleissige Musiker liess sich nicht stören. Nun versuchte es der Officier noch einmal mit einem ebenso höflichen wie dringenden Ersuchen, und als dies auch nichts nützte, da griff er zu dem folgenden probaten Mittel: Er liess Abends die sämtlichen Tambours des Regiments in den Pavillon kommen, und als der junge Meyerbeer nach der Heimkehr aus dem Theater über die eben gehörte Oper am Flügel phantasieren wollte, schlugen die Trommelschläger plötzlich einen Wirbel. Meyerbeer unterbrach sein Spiel — augenblicklich hörten auch die Tambours auf. Nach einer kleinen Pause fing er aufs Neue an, und nun begannen auch die Trommler wieder mit ihrem Wirbel und brachten den entsetzten Tonkünstler zum Schweigen. Dies wiederholte sich noch einigemal, bis Meyerbeer endlich ganz aufhörte. Am nächsten Morgen drang er in seinen Vater, dass er den französischen Colonel in einem anderen Zimmer unterbringe, was auch geschah.

— „Führen Sie Monocles?“
„Jawohl, in allen Sorten. Bittet!“
„Verzeihen Sie, ich kann durch keines sehen!“
„Ach, Sie sind wirklich kurzsichtig! Dann müssen wir erst eines anfertigen lassen. Unsere vorräthigen sind alle von Fensterglas — andere werden fast nie verlangt.“

— Der kleine Willy: Wo ist denn unser kleiner Bruder Ernst?
Schwester Anna: Der sitzt draussen im Garten.
Willy: Geh sofort hinunter und sieh zu, was er dort macht, und sage ihm, er darf das nicht!

Schneidig. Lieutenant (beim Anblick des Niagara): „Ganz leidliche Douche, das!“

Eine praktische Zeitungsannonce. Ein Herr, im Besitze einer grossen und eleganten Wäsche-Ausstattung, sämtlich bereits mit den Buchstaben M. P. gezeichnet, die er für seine verstorbene Braut hatte anfertigen lassen, wünscht, um an der Aussteuer keine Veränderung vornehmen zu brauchen, mit einer Dame sich zu verheiraten, die die nämlichen Anfangsbuchstaben trägt. Bezüglich aller weiteren Bedingung ist er zu jedem Entgegenkommen bereit.

Neuer Componist. Professor: „Singen Sie Brahms, Fräulein?“ — Fräulein: „Nein, Sopran, Herr Professor.“

Das Wichtigste. (Kokette im Seebad.) „So, weiter gehe ich aber nicht in das Wasser, sonst kann ja kein Mensch mehr etwas von meinem neuen Badecostüm sehen.“

— A.: „Die Anna Berger ist schön, sie hat Geld, jung ist sie, nur weiss ich nicht recht, wie es mit ihren geistigen Fähigkeiten beschaffen ist.“

B.: „Halte um ihre Hand an; nimmt sie Dich, so kannst Du versichert sein, dass nicht viel dahinter ist.“

Schwedische 10 Thaler-Loose. Die nächste Ziehung findet am 1. November statt. Gegen den Coursverlust von ca. 25 Mark pro Stück bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 1 Mark 80 Pf. pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden.	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
13. Oct. 10 Uhr Abends	746.0	+ 2.0	88 %
14. „ 8 „ Morgens	744.8	+ 1.6	91 „
1 „ 1 „ Mittags	743.0	+ 8.8	63 „

13. Oct. Niedrigste Temperatur — 0.2, höchste + 8.6, mittlere + 4.1.

Allgemeines vom 14. Oct. Gestern Mittag heiter, leiser West; gegen Abend bedeckt; Nachts klar, Frost, Eisbildung; heute Morgen Reif, heiter, Schleier, still.
Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 14. October 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Kahn, Hr. Km., Mühlhausen. Drews, Hr. Kfm., Pforzheim. Herrman, Hr. Kfm., Berlin. Nickel, Hr. Kfm., Köln. Worringer, Hr. Kfm., Cöln. Weinberg, Hr. Kfm., Crefeld. Bauer, Hr. Kfm., Hanau.
Bären: v. Reckow, Hr. Hauptmann, Stettin.
Zwei Bäche: Dürselen, Hr. Rent., Düsseldorf.
Central-Hotel: Ulfert, Hr. Kfm., Karlsruhe. Fischer, Hr. Dr., Cöln.
Cölnischer Hof: v. Wintzingrode, Hr. Freiherr, Cassel.
Engelt: v. Kaufmann, Hr. Rittergutsbes., Linden. Pohlmann, Hr. Ober-Bürgermeist., m. Tocht., Graudenz. Meyer, Hr. Kfm., m. Fr., Dresden.
Einhorn: Hempel, Hr. Rent. m. Fr., Dresden. Schlan, Hr. Lehrer m. Fr., Eisenach. Eckenfonder, Hr. Duisburg. Montebuch, Hr. Hotelbes., Duisburg. Linde, Hr. Schriftsteller, Darmstadt. Steinmüller, Hr. Fabrikbes., Zeulenroda. Schuchard, Hr. Kfm., Giessen. Cain, Hr. Kfm., Geldern. Breuning, Hr. Kfm., Stuttgart. Löwenthal, Hr. Kfm., Frankfurt. Diel, Hr. Kfm., Dresden. Bender, Hr. Kfm., Mannheim. Kahlenberg, Hr. Kfm., Eschwege. Katz, Hr. Kfm., Hannover.
Eisenbahn-Hotel: Diesinger, Hr. m. Fam., Höhr. Herrmann, Hr. Kfm., Freiburg. Bube, Hr. Kfm. m. Fr., Waltershausen. Büscher, Hr. Kfm., Berlin. Oppenroth, Hr., Bebra.
Zum Erbsprinz: Veit, Hr. Cand. med., München. Hassler, Hr., München. Herz, Hr. Kfm., Miehlen. Imt, Hr. Kfm., Mainz. Lindemann, Hr. Kfm., Witten. Stahl, Hr., Caub. Ham, Hr., Amerika. Magnur, Hr. Kfm., Hamburg.
Grüner Wald: Knauss, Hr. m. Fam., Kaiserslautern. Scheibe, Hr. Kfm., Gera. Rasche, Hr. Ingen. m. Fr., Eschweiler. Häuser, Hr. Kfm., Offenbach. Lenneberg, Hr. Kfm., Chemnitz.
Vier Jahreszeiten: Meyer, Hr. m. Fr., Berlin. Selten, Hr. Kgl. Commerzienrath m. Fr. u. Bed., Breslau.
Goldene Kette: Alles, Hr. Rent., Amerika.

Nassauer Hof: vom Rath, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Wune. Rowe, Hr. m. Fam., Boston. Arbuthnot, Fr. m. Sohn u. Tocht., England.
Vonnhof: Vollmann, Hr. Kfm., Sprüchhofel. Walchenbach, Hr. Kfm. m. Fr., Kirchheimbolanden. Traube, Hr. Kfm., Cöln.
Quellenhof: Birkenfeld, Hr., Berlin. Köppen, Hr., Wien.
Rhein-Hotel: Müller, Hr. Kfm., Lennep. Günther, Hr. Hauptm. m. Fr., Salzburg. Bergmann, Hr. Kfm., Hamburg. Fricke, Hr. Fabrikbes., Leipzig. Busch, Fr. Dr. m. Tocht., Bremen.
Römerbad: von Hugo, Frl., Boppard.
Rose: v. Baumbach, Hr. Baron, Köln. Dean, Hr., England. Cousins, Fr., England. Norris, Hr., Amerika. von Nothbeck, Hr. Wirkl. Staatsrath m. Fr., Petersburg.
Weisser Schwan: Jehs, Hr., Kopenhagen.
Spiegel: Rocholl, Hr. Hauptmann u. Comp.-Chef, Breslau.
Tannus-Hotel: Kalteys, Hr. Chemiker, Nassau. Meisbach, Hr. Kfm., Sobernheim. Laubenheim, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Zink, Hr. Rent., Würzburg. Alrick, Esq., Lancaster.
Hotel Trinhammer: Dreissigacker, Hr. m. Fr., Worms. Wimer, Hr. Kfm., Coblenz.
Hotel Victoria: Sabis, Hr., Konstantinopel. Gross, Hr., Werden.
Hotel Vogel: Himmelreich, Hr. Kfm., Ehlingshausen. Ehlunger, Hr. Kfm., Souf. flecken.
Hotel Weiss: Dasekworth, Hr. Gymnasiallehrer, Magdeburg. Hücke, Hr. Kfm., Berlin. Arndt, Fr., Frankfurt.
In Privathäusern: Tasker-Nujent, Hr. m. Fam., London. Pension Fieser. Ackerman, Fr. m. Fam., New-York. Pension Internationale. Marsing, Hr. Rent. London, Hotel & Pension Quisisana. Mayer, Frl. Rent., Berlin, Hotel & Pension Quisisana.



Trauben-Cur-Halle

alte Colonnade, Mittelbau.

Vorräthig: **Italienische Goldtrauben** à 50 Pf. pro Pfd.
Meraner à 50 Pf.

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Dittl.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
 von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7484

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: **Baby-Ausstattungen.**

Masseur & Bademeister Ph. Dörr

7357

Nerostrasse 1

Vorher 16 Jahre Bademeister der Wasser-Heilanstalt Dietenmühle
 empfiehlt sich in **Massage und Wasserbehandlung.**

Wiesbaden.

Specialist für Morphiumkrankheit.

Aufnahme permanent im Hause des Arztes. Strengste Diskretion.
 Prospekte gratis unter **E. S. 48** postlagernd Wiesbaden. 7423

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.



Cyclus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler 1887/88.

Die verehrlichen **Abonnenten auf die grossen Künstler-Concerte der letzten Winter-Saison**, welche ihre früheren Plätze für den bevorstehenden Cyclus zu behalten wünschen, wollen dies durch Eintragung in die auf der **Haupt-Casse** des Curhauses ausliegende Liste bis spätestens **Samstag den 15. October, Mittags 12 Uhr**, gefälligst kundgeben, da nach diesem Termin anderweitig über die Plätze verfügt werden muss.

Wiesbaden, 9. October 1887.

Der Curdirector: F. Heyl.

Hôtel Restaurant

Kronprinz

3 Nerostrasse Wiesbaden Nerostrasse 3
 in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.

Etablissement I. Ranges.

Table d'hôte um 1 Uhr.

Service à la carte zu jeder Tageszeit.

Weine von 1^{er} Firmen, Bier, Thee, Kaffee, Liqueure

Familien-Pension.

7344 Besitzer: **T. Rückersberg.**

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-

haus. Bäder im Hause.

38 Wilhelmstrasse 38

7467 **Hotel Garni.**

Schöne comfortable Zimmer frei.

Tannustrasse 45, Sonnenseite, ist die möblirte Belle Etage, enthaltend 5, event. 6 Zimmer und Zubehör, sowie die Hochparterre-Wohnung mit oder ohne einger. Küche zu vermieten. 7416

Home for young ladies who desire to study the Languages, Arts and higher English. Excellent table.

Mm. George H. Owen

6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

Eine elegant möblirte, abgeschlossene Wohnung Wilhelmstrasse 40, Bel Etage, von 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche u. s. w. ist für den Winter zu vermieten. 7469

Köhler & Cie. Hoflieferanten

7325 **Heidelberg,**

Sanitäts- & Krankengeräthschaften-Fabrik.

Specialität: Vorzüglich verbesserte und in allen Lagen verstellbare

Kranken-Fahrstühle für Strassen- & Zimmergebrauch

(auch mit Trag-Vorrichtung) Tragstühle, mechan. Schlafessel, Krankenstühle (in 90 verschiedenen Nro.)

Sanitätsgeräthe aller Art in anerkannter Güte. Kataloge, neueste Zeichnungen und Alteste gratis und franco.

Charles J. Monk, D. D. S.

American Dentist

Wiesbaden Wilhelmstr. 22. 7434

Villa Monbijou, Erathstrasse 11, unmittelbar beim Curhause, ist eine herrschaftl. möbl. Etage ganz oder getheilt mit oder ohne Pension, zu verm. 7480

Königliche Schauspiele.

Samstag den 15. October 1887.

189. Vorstellung.

(1. Vorstellung im Abonnement.)

Zum Erstenmale:

König und Bauer.

Lastspiel in 5 Akten von Lope de Vega. Nach der Halm'schen Uebersetzung neu bearbeitet und für die Bühne eingerichtet von August Förster.